

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Antrag der FDP-Fraktion gem. §6 GO
Sachstand Umnutzung von Hausmeisterwohnungen

Beratungsfolge:

17.09.2020 Schulausschuss

Beschlussvorschlag:

Siehe Anlage

Kurzfassung

-entfällt-

Begründung

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

FDP-Fraktion • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An die
Vorsitzende des Schulausschusses
Ellen Neuhaus
Im Haus

Hagen, 31.08.2020

Betreff: „Sachstand Umnutzung von Hausmeisterwohnungen“ – SAS, 17.09.2020

Sehr geehrte Frau Neuhaus,

hiermit stellen wir folgenden Antrag zur Tagesordnung der Schulausschusssitzung am 17.09.2020 gem. §6 GO:

Antrag

1. Bericht der Verwaltung

Die Verwaltung berichtet zur Umnutzung von Hausmeisterwohnungen an den Hagener Schulen. Hierzu werden insbesondere folgende Fragen beantwortet:

- An welchen Schulen sind leerstehende Hausmeisterwohnungen vorhanden?
- Welche dieser Hausmeisterwohnungen sind aus Sicht der Verwaltung für eine Umnutzung als Unterrichtsraum, OGS-Raum oder Lagerraum geeignet?
- Wenn Hausmeisterwohnungen aus Sicht der Verwaltung nicht für eine Umnutzung geeignet sind: Warum sind diese nicht geeignet?
- Welche Hausmeisterwohnungen wurden bereits einer Umnutzung zugeführt?
- Wann ist mit einer Umnutzung der anderen Hausmeisterwohnungen zu rechnen?

2. Diskussion

3. ggf. Anträge

Begründung

In der Sitzung des Schulausschusses vom 4.2.2020 wurde die Überprüfung aller Schulen auf die Möglichkeit der Nutzbarmachung von leerstehenden Hausmeisterwohnungen in Auftrag gegeben. In der Sitzung vom 16.6.2020 wurde das Thema erneut diskutiert. Leider liegt dem Ausschuss bisher trotzdem weder eine konkrete Übersicht der vorhandenen leerstehenden Hausmeisterwohnungen noch Erkenntnisse darüber, wie und wann diese einer neuen Verwendung zugeführt werden können, vor. In der letzten Sitzung des Schulausschusses wurde durch die Verwaltung ausgeführt, dass eine Nutzung für den Unterricht oder den OGS-Bereich in vielen Fällen ausgeschlossen sein dürfte, aber ggf. eine Nutzung als Lagerräume zur generellen räumlichen Entlastung in Frage kommt. Aus Sicht der Antragstellerin benötigt der Ausschuss zur weiteren Beratung der Thematik eine ausführliche Übersicht über die vorhandenen leerstehenden Räumlichkeiten und deren Nutzungspotential. Konkrete Anträge behalten wir uns vor.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Graf
schulpolitische Sprecherin

f.d.R. Daniel George
Fraktionsgeschäftsführer